



# ANWURE.

Heft 4

SAISON  
2023/2024



**Klare Zielstellung im Duell gegen  
TuSEM Essen**

**DRHV geht beim Tabellen-  
führer leer aus**

**NACHWUCHS**

Aktuelle Spielberichte  
von unserem Nachwuchs

**FRAUEN**

Damen mit Kanter Sieg

**BIBER-AKADEMIE**

FSJlerin Emy Meyer stellt  
sich vor



## KLARE ZIELSTELLUNG IM DUELL GEGEN TUSEM ESSEN

Bevor sich die Biber für drei Auswärtsspiele in Folge auf die Reise nach Hüttenberg, Minden und Dresden machen werden, empfängt man am Sonntagnachmittag um 17:00 Uhr TuSEM Essen zum Heimspiel. Grund für die drei Auswärtspartien am Stück ist die Installation der neuen Hallenbeleuchtung in der Anhalt-Arena, die bis zum Heimspiel am 18. November 2023 gegen den TuS N-Lübbecke abgeschlossen werden soll. Der kommende Gegner aus dem Ruhrpott ist mit vier Siegen, einem Unentschieden und zwei Niederlagen in die Saison gestartet und belegt aktuell Rang fünf in der Tabelle. Geleitet wird die Partie vom 8. Spieltag von den beiden Unparteiischen Nils Blümel und Jörg Loppaschewski.

Essens Trainer Michael Hagemann kann durchaus zufrieden sein mit dem Saisonstart. Gerade auch, weil man beim TuSEM in Sommer einen großen personellen Umbruch vollzog. Erfahrene Spieler wie Markus Dangers, Tim Rozman oder auch Eloy Morante Maldonado haben den Verein verlassen. Dafür hat man neben Spielern aus der eigenen Jugend auch junge, talentierte Spieler die Chance gegeben, sich zu beweisen. Neu dabei ist zum Beispiel Max Neuhaus (ehemals Eulen Ludwigshafen) sowie Christian Wilhelm, der aus Rostock in den Ruhrpott wechselte. Wilhelm ist im Sommer mit der U21-Auswahl Weltmeister geworden und ist mit 23 Toren der erfolgreichste Feldtorschütze seines Teams. Zudem verfügt man mit den beiden Torhütern Lukas Diedrich und Arne Fuchs über eines der besten Torhütergespanne in der 2. Handball-Bundesliga. 33,35 % gehaltener Bälle und insgesamt 77 Paraden sorgen mit dafür, dass man mit 178 Gegentoren aktuell die stärkste Abwehr der Liga stellt. Am letzten Spieltag gewann man souverän mit 32:20 gegen Aufsteiger EHV Aue und baute die saisonübergreifende Heimbilanz auf 18 Spiele ohne Niederlage aus. Dem letzten, dem es gelungen ist, aus Essen beide Punkte mitzunehmen, waren übrigens die Biber, die vor genau einem Jahr mit 32:29 in der Sporthalle „Am Hallo“ gewannen.



Kapitän Vincent Schmann soll sein Team am Sonntag zum dritten Saison Erfolg führen.  
Foto: Marian Storch

Essens Trainer Michael Hagemann kann durchaus zufrieden sein mit dem Saisonstart. Gerade auch, weil man beim TuSEM in Sommer einen großen personellen Umbruch vollzog. Erfahrene Spieler wie Markus Dangers, Tim Rozman oder auch Eloy Morante Maldonado haben den Verein verlassen. Dafür hat man neben Spielern aus der eigenen Jugend auch junge, talentierte Spieler die Chance gegeben, sich zu beweisen. Neu dabei ist zum Beispiel Max Neuhaus (ehemals Eulen Ludwigshafen) sowie Christian Wilhelm, der aus Rostock in den Ruhrpott wechselte. Wilhelm ist im Sommer mit der U21-Auswahl Weltmeister geworden und ist mit 23 Toren der erfolgreichste Feldtorschütze seines Teams. Zudem verfügt man mit den beiden Torhütern Lukas Diedrich und Arne Fuchs über eines der besten Torhütergespanne in der 2. Handball-Bundesliga. 33,35 % gehaltener Bälle und insgesamt 77 Paraden sorgen mit dafür, dass man mit 178 Gegentoren aktuell die stärkste Abwehr der Liga stellt. Am letzten Spieltag gewann man souverän mit 32:20 gegen Aufsteiger EHV Aue und

baute die saisonübergreifende Heimbilanz auf 18 Spiele ohne Niederlage aus. Dem letzten, dem es gelungen ist, aus Essen beide Punkte mitzunehmen, waren übrigens die Biber, die vor genau einem Jahr mit 32:29 in der Sporthalle „Am Hallo“ gewannen.

Zu Hause hatte der DRHV in der Vergangenheit auch fast immer die Nase vorn. Lediglich eins von sechs Spielen verloren die Biber in der Anhalt-Arena gegen die Essener. Zuletzt gewann man im März sogar deutlich mit 38:30. Und auch am Sonntag gibt es für DRHV-Trainer nur eine Zielstellung: „Unser Ziel ist ganz klar das Spiel zu gewinnen.“ Trotz der Niederlagen in den letzten Spielen sieht Jungandreas sein Team auf einem guten Weg. „Uns fehlt aktuell überall nur ein kleines Quäntchen, um erfolgreich zu spielen. An einzelnen Stellen müssen wir noch zu legen sowie bei uns bleiben und uns nicht mit anderen Dingen beschäftigen“, so der Cheftrainer. Zuletzt beim Tabellenführer ASV Hamm-Westfalen hatte man lange Zeit mitgehalten, lag in der zweiten Halbzeit sogar in Führung und hatte dann in den spielentscheidenden Momenten leider das Nachsehen.

**DRHV-Trainer Uwe Jungandreas über den Gegner:** TuSEM Essen ist sehr gut in die Saison gestartet. Ein junges Team mit einigen erfahrenen Spielern in ihren Reihen, das sich aktuell durch eine sehr starke Abwehr auszeichnet. Dort stehen sie sehr kompakt, verfügen über ein gutes Zusammenspiel mit dem Torhüter und haben auch deshalb die wenigsten Gegentore nach sieben Spieltagen kassiert. Sie interpretieren ihre 6:0-Abwehr recht defensiv und verfügen im Mittelblock mit Seidel und Szczyzny über sehr erfahrene Spieler, die seit Jahren eingespielt sind. Sie gehen zwar über 60 Minuten nicht das allerhöchste Tempo, spielen dafür aber sehr effizient ihre Angriffe aus. Das alles wirkt im Moment schon sehr selbstbewusst, was sie machen.

### DIE LETZTEN DUELLE

Dessau-Roßlauer HV – TuSEM Essen 38:30 (22.03.2023)

TuSEM Essen – Dessau-Roßlauer HV 29:32 (22.10.2022)

## DRHV GEHT BEIM TABELLENFÜHRER LEER AUS

50 gut gespielte Minuten beim weiterhin ungeschlagenen Tabellenführer ASV Hamm-Westfalen reichen nicht aus, um wenigstens einen Punkt zu holen. Nach einer sehenswerten Partie ziehen wir am Ende mit 31:34 (18:19) den Kürzeren. Beim zwischenzeitlichen 23:23 erzielte Jakub Hrstka sein 600. Tor in der 2. Handball-Bundesliga. Erfolgreichster Torschütze aufseiten der Dessau-Roßlauer war Timo Löser mit neun Treffern, acht davon gelangen dem Rückraumspieler im ersten Durchgang.

Von Beginn an sahen die 1907 Zuschauer in der WESTPRESS arena in Hamm eine ausgeglichene Partie. Zweimal lagen die Gastgeber in der ersten Viertelstunde der Begegnung zwar mit drei Toren in Führung, doch der DRHV konnte beide Male wieder verkürzen. Allen voran Timo Löser, der im ersten Abschnitt dafür sorgte, dass sein Team auf Tuchfühlung beim Spitzenreiter blieb. Max Emanuel war es dann vorbehalten, mit seinem Treffer zum 14:13 (23. Minute) für die DRHV-Führung zu sorgen. Doch die Gastgeber ließen sich davon nicht beeindrucken, hielten dagegen und gingen zwei Minuten vor der Halbzeitpause nach einem Treffer durch Nico Schöttle erneut in Führung (18:17, 29. Minute). Den Schlusspunkt in der ersten Halbzeit besorgte dann erneut Timo Löser mit seinem achten Treffer zum 19:18 Halbzeitstand.



Jakub Hrstka erzielte im Spiel gegen den Tabellenführer ASV Hamm-Westfalen sein 600. Zweitligator. | Foto: ASV Hamm-Westfalen

Mit einem Wechsel im Tor aufseiten der Biber ging es dann in die zweiten dreißig Minuten. Die Partie blieb weiterhin ausgeglichen. Bis zur 41. Minute führte der ASV, danach legte der DRHV immer wieder vor und die Gastgeber zogen nach. In der 46. Minute führten die Blau-Weißen nach einem Treffer durch Max Emanuel noch mit 26:25, sechs Minuten später lag man mit 26:30 zurück. Es war die Vorentscheidung in der Partie, da der DRHV daraufhin nichts mehr entgegenzusetzen hatte und nicht noch einmal in Schlagdistanz kam.

### STIMME ZUM SPIEL

**DRHV 06 – Trainer Uwe Jungandreas:** Wir haben das Spiel in der Phase von der 49. bis zur 54. Spielminute verloren. Bis dahin war es eine ordentliche Leistung, obwohl wir viele Gegentore kassierten. Es hatte etwas gedauert, bis wir in der Defensive ins Spiel gefunden hatten. Nach der Pause hatten wir ein paar gehaltene Bälle und sind dann auf einen guten Weg, geben dann aber das Spiel in ein paar Minuten, als wir in Unterzahl spielten, aus der Hand.

### SPIELDATEN

**ASV Hamm-Westfalen – DRHV 06 34:31 (19:18)**

**DRHV 06:** Philip Ambrosius (4 Paraden), Janik Patzwaldt (5 Paraden) – Timo Löser (9), Yannick-Marcos Pust (6), Jakub Hrstka (3/2), Max Emanuel (3), Vincent Sohmann (3), Tim Hertzfeld (2), Patrick Gempp (2), Carl-Phillip Haake (1), Yannick Danneberg (1), Paul Bones (1), Luka Baumgart, David Mišovýč

**Schiedsrichter:** Leon Bärmann / Nico Bärmann

**Zeitstrafen:** 6:10 Minuten (Bones 2, Löser 2, Sohmann 2, Baumgart 2, Pust 2)

**Siebenmeter:** ASV Hamm-Westfalen: 2/2 – DRHV 06: 2/2

**Zuschauer:** 1907 (WESTPRESS arena, Hamm)

## ERSTER HEIMSIEG FÜR DIE FRAUEN



### DAMEN MIT KANTERSIEG IM HEIMSPIEL

Vergangenen Samstag begrüßte man die Mannschaft der SG Apolda/Großschwabhausen in heimischen Gefilden. Aufgrund von Umbaumaßnahmen in der Anhalt-Arena fand das Spiel in der Elbe-Rossel-Halle in Roßlau statt. Die DRHV-Frauen gingen als Favorit in das Spiel und dieser Rolle konnte man von Beginn an gerecht werden. Bereits nach zehn Minuten lag man mit 11:2 vorn. Die Offensive der Wölfe war durch schnelles und präzises Konterspiel geprägt. Wenige Positionsangriffe wurden mit Tempo zum erfolgreichen Abschluss gebracht. Nach der ersten Spielhälfte führten die Dessauerinnen bereits mit 31:9.

Die Gegner kamen kaum an der Dessauer Abwehr vorbei. Gelang dies dennoch einige Male, so waren die beiden Torhüterinnen Lisa Stenke und Jennifer Nolte sofort zur Stelle. Die DRHV-Frauen waren die klar überlegene Mannschaft. Man gewann das Spiel mit 56:17. Beste Werferinnen waren Sandra Hildebrandt (15) und Juliana Maul (13). Erfreulicherweise konnten sich alle Spielerinnen auf der Torschützenliste eintragen. DRHV 06 vs. HV Chemnitz 23:19 (12:11)

**DRHV 06 vs. SG Apolda/Großschwabhausen 56:17 (31:9)**

**DRHV 06:** Lisa Stenke (TW), Jennifer Nolte (TW) – Sandra Hildebrandt (15), Juliana Maul (13), Lilli Hoffmann (8), Marie-Isabelle Gey (5), Fabienne Welhöner (5), Pia Patricia Peschek (3), Lia Christin Hoffmann (2), Anne Baier (2), Lea Grothe (1/1), Rika Müller (1), Isabell Janze (1)

**Schiedsrichter:** Dominic Große / Patrick Luhn

**Zeitstrafen:** 0:2 Minuten

**Siebenmeter:** DRHV 06: 1/1 – SG Apolda/Großschwabhausen: 1/1

## ANZEIGE

DYN

JETZT BUCHEN:  
Alle Spiele, alle Tore  
live und auf Abruf  
ab **12,50 €**\*  
pro Monat  
im Jahresabo.

# HANDBALL HAT EIN NEUES ZUHAUSE: DIE BESTEN LIGEN AB SOFORT BEI DYN.

**JETZT BUCHEN UNTER WWW.DYN.SPORT**

Am 23. August startet die neue Saison: Erlebe die LIQUI MOLY HBL und weitere Wettbewerbe mit maximaler Intensität und zu einem unschlagbaren Preis – live und auf Abruf.



\*Im Jahresabo für 150 € (einmalige Zahlung), danach monatlich kündbar zum Preis von 14,50 €/Monat.

## NACHWUCHS



### A-JUGEND UNTERLIEGT BEIM TABELLEN-FÜHRER

Im dritten Auswärtsspiel der Saison in der Sachsen-Anhalt-Liga trat die A-Jugend der JSpG Kühnau/DRHV06/Köthen gegen Langenweddingen an. Die Begegnung in Langenweddingen sollte sich als eine harte Prüfung für die Gäste erweisen, die letztendlich mit ihrer ersten Saisonniederlage in dieser Liga endete.

Die Anfangsphase des Spiels gehörte klar der Jugendspielgemeinschaft, die in den ersten drei Minuten mit 3:0 in Führung ging. Dieser starke Start zwang Langenweddingen dazu, eine Auszeit zu nehmen, um sich neu zu sortieren. Die Auszeit zahlte sich aus, denn bereits in der achten Minute gelang ihnen der Ausgleich zum 4:4. Bis zur Halbzeitpause blieb das Spiel ausgeglichen, obwohl der Gastgeber eine leichte Führung von 14:11 behauptete.

Beide Mannschaften lieferten sich im zweiten Abschnitt ein hart umkämpftes Duell, wobei Langenweddingen die Kontrolle behielt und das Geschehen dominierte. In der 58. Minute kämpfte sich die JSpG Kühnau/DRHV06/Köthen durch ein Tor von Jeremy Matysiak auf nur noch zwei Tore Rückstand heran (26:24), was auf eine mögliche Wende im Spiel hindeutete. Doch in den letzten Minuten gelang es dem Gastgeber, die Führung zu verteidigen und das Spiel am Ende mit 30:26 für sich zu entscheiden. Trotz der Niederlage zeigte unsere A-Jugend viel kämpferischen Einsatz und Engagement während des gesamten Spiels.

**SV Langenweddingen vs. JSpG Kühnau/DRHV06/Köthen 30:26 (14:11)**



### GUTE LEISTUNGEN DER WEIBLICHEN E-JUGEND II TROTZ NIEDERLAGEN

Bereits am letzten Septemberwochenende empfing die WJE II der JSpG Kühnau / DRHV 06 die Mädels der BSG Aktivist Gräfenhainichen in der heimischen Halle. Dieses Spiel war an Spannung kaum zu überbieten und hielt die Eltern auf den Rängen bis zum Schluss in heller Aufregung. Die deutlich körperlich überlegenen Spielerinnen unserer Gäste wurden von unseren Jüngsten trotzdem deutlich beschäftigt und scheiterten an der guten Deckungsarbeit und der guten Torwardarben. Leider mussten wir uns am Ende mit einem knappen 11:17 geschlagen geben.

Am letzten Wochenende stand das nächste Heimspiel an gegen unsere WJE I. Beim Derby ging diese deutlich als Favorit in die Partie. Trotz des schweren Gegners gaben unsere Jüngsten zu keinem Zeitpunkt auf, gaben ihr Bestes und konnten mit vielen guten Paraden und einer sehr guten Deckungsarbeit eine gute Weile dagegenhalten. Allerdings mussten wir uns zum Schluss mit einem deutlichen 7:42 geschlagen geben.

**JSpG Kühnau/DRHV 06 II vs. BSG A. Gräfenhainichen 11:17**

**JSpG Kühnau/DRHV 06 vs. JSpG Kühnau/DRHV 06 II 42:7**

## NEUES AUS DER BIBER-AKADEMIE



### UNSERE FSJLERIN EMY STELLT SICH VOR

Der ein und andere hat sie bereits schon kennengelernt! Die Rede ist von unserer neuen FSJlerin Emy Meyer. Seit Anfang September unterstützt sie uns bei der Umsetzung unserer vielfältigen Projekte. Wir haben Emy gebeten, sich kurz vorzustellen, um etwas über ihre Motivation zu erfahren, warum sie sich für ein Freiwilliges Soziales Jahr entschieden hat sowie was ihre zukünftigen Aufgaben bei uns in der Biber-Akademie sind.

Hallo, ich bin Emy, 19 Jahre alt und habe 2023 mein Abitur gemacht. Nach 13 Jahren Schule möchte ich nun erst mal praktische Erfahrungen sammeln und vertiefend in das gesellschaftliche und soziale Leben schnuppern. Da ich von klein auf immer mit dem Handballsport verbunden war, habe ich gezielt nach einem Handballverein gesucht. Der Verein sollte in der Region Sachsen-Anhalt liegen, weil ich gern weiterhin meinen Handball in der 3. Mannschaft des SV Union Halle-Neustadt spielen wollte. Zu dem favorisierte ich einen Verein mit viel Praxisbezug. Die Biber-Akademie hat mich in dem Sinne gereizt, da es ein gemeinnütziges Projekt ist, was Kinder im Leistungs- und Breitensport im Raum Dessau und Umgebung fördert.

In den nächsten Monaten trainiere ich mit Kindern an verschiedenen Grundschulen und Kitas sowie von den Minis bis zur E-Jugend im Verein des DRHV 06. So werde ich künftig viel Zeit in der Woche und an den Wochenenden mit dem Nachwuchs verbringen. Neben dem aktiv Sportlichen schreibe ich auch kleine redaktionelle Beiträge und unterstütze die Biber-Akademie bei Aktionen und Festen. Jeder Tag bringt etwas Neues mit sich und ist reich an Erfahrungen. Es macht mir Freude, Kinder in ihrer Entwicklung zu begleiten und für den Handballsport zu begeistern.

Wenn auch du Interesse an einem Freiwilligen Sozialen Jahr in der Biber-Akademie hast, dann kannst du dich gern bei uns melden. Wir suchen bereits jetzt schon für den Zyklus 2024/25 eine(n) neue(n) FSJler(in). Einfach eine kurze Mail mit deinen persönlichen Angaben sowie deiner Motivation, Teil der Akademie zu werden, an unseren Akademie-Leiter Vanja Radić ([vanja.radic@biber-akademie.de](mailto:vanja.radic@biber-akademie.de)) senden.



# DRHV 06 - DAS TEAM



NR.	POS	VORNAME	NACHNAME	GEB-DAT.	LAND	TORE / PARADEN	7-METER	GESAMT			
1	TW	Jannik	Patzwaldt	22.05.2001	GER						
16	TW	Philip	Ambrosius	28.05.1993	GER						
3	RM	Paul	Bones	13.12.2003	GER						
5	RL	Timo	Löser	15.10.1999	GER						
6	LA	Jakub	Hrstka	17.03.1990	CZE						
7	LA	Carl-Phillip	Haake	30.04.2002	GER						
8	KM	Patrick	Gempp	13.06.1996	GER						
10	RM	Vincent	Sohmann	10.08.1995	GER						
13	RR	Alexander Djordjije	Mitrović	12.03.1998	NOR						
17	RM	Luka	Baumgart	05.08.1999	GER						
18	RA	David	Mišovych	03.11.2002	SVK						
19	KM	Daniel	Schmidt	04.03.1992	GER						
24	RR	Oskar	Emanuel	21.09.1998	GER						
26	RL	Yannick	Danneberg	28.01.2000	GER						
68	RR	Max	Emanuel	26.08.1994	GER						
72	KM	Tim Maximilian	Hertzfeld	19.07.2004	GER						
98	RA	Yannick-Marcos	Pust	17.10.1998	GER						
99	KM	Tillman	Leu	30.07.2001	GER						

# TUSEM ESSEN



westenergie

Stadtwerkessen  
Wir sind Zuhause.

Sparkasse Essen



Allbau

BARMER

con|energy

Stauder

Sutter  
LOCAL MEDIA  
WIR MACHEN ERFOLG



NR.	POS	VORNAME	NACHNAME	GEB-DAT.	NATION	TORE / PARADEN	7-METER	GESAMT			
1	TW	Arne	Fuchs	20.02.1999	GER						
16	TW	Lukas	Diedrich	28.03.2000	GER						
42	TW	Mats	Haberkamp	15.12.2004	GER						
98	TW	Hadrian	Solbach-Domingo	21.10.2002	GER						
3	RM	Jonas	Ellwanger	09.11.1993	GER						
7	RL	Jonas	Kämper	15.05.2002	GER						
10	KM	Finn	Wolfram	22.02.2003	GER						
14	KM	Christian	Wilhelm	13.04.2002	GER						
15	RM	Nils	Homscheid	15.10.2002	GER						
20	RR	Philipp	Asmussen	17.08.1996	GER						
21	RA	Felix	Eißing	14.10.2002	GER						
22	RL	Dennis	Szczesny	22.11.1993	GER						
23	RM	Luis	Buschhaus	17.05.2004	GER						
28	RL	Malte	Seidel	13.07.1995	GER						
32	KM	Jan	Weiß	28.01.2005	GER						
34	RA	Felix	Klingler	08.06.1993	GER						
37	RM	Max	Neuhaus	10.08.1999	GER						
38	LA	Louis Maxim	Elsässer	10.06.2004	GER						
55	RM	Oskar	Kostuj	05.08.2000	GER						
63	RM	Julius	Rose	09.05.2000	GER						
68	LA	Tim Michel	Mast	26.07.2001	GER						
73	LA	Finley	Werschkuhl	06.01.2003	GER						
91	RR	Alexander	Schoss	11.08.2003	GER						

# SPIELPLAN / ERGEBNISSE - 2. BUNDESLIGA - 2023/2024

03.09.23 / 17:00	TV Großwallstadt		<b>36:31</b>		Dessau-Roßlauer HV 06
08.09.23 / 19:00	Dessau-Roßlauer HV 06		<b>26:19</b>		VfL Eintracht Hagen
17.09.23 / 17:00	HSG Nordhorn-Lingen		<b>33:27</b>		Dessau-Roßlauer HV 06
23.09.23 / 19:30	Dessau-Roßlauer HV 06		<b>20:27</b>		1. VfL Potsdam
29.09.23 / 19:00	VfL Lübeck-Schwartau		<b>34:39</b>		Dessau-Roßlauer HV 06
08.10.23 / 17:00	Dessau-Roßlauer HV 06		<b>34:35</b>		TSV Bayer Dormagen
13.10.23 / 20:30	ASV Hamm-Westfalen		<b>34:31</b>		Dessau-Roßlauer HV 06
22.10.23 / 17:00	Dessau-Roßlauer HV 06		:		TuSEM Essen
25.10.23 / 19:30	TV 05/07 Hüttenberg		:		Dessau-Roßlauer HV 06
29.10.23 / 17:00	GWD Minden		:		Dessau-Roßlauer HV 06
12.11.23 / 17:00	HC Elbflorenz Dresden		:		Dessau-Roßlauer HV 06
18.11.23 / 19:30	Dessau-Roßlauer HV 06		:		TuS N-Lübbecke
21.11.23 / 19:30	HSC 2000 Coburg		:		Dessau-Roßlauer HV 06
24.11.23 / 19:00	TuS Vinnhorst		:		Dessau-Roßlauer HV 06
29.11.23 / 19:00	Dessau-Roßlauer HV 06		:		EHV Aue
10.12.23 / 17:00	Eulen Ludwigshafen		:		Dessau-Roßlauer HV 06
16.12.23 / 18:00	Dessau-Roßlauer HV 06		:		SG BBM Bietigheim
23.12.23 / 18:00	Dessau-Roßlauer HV 06		:		TV Großwallstadt
26.12.23 / 19:00	VfL Eintracht Hagen		:		Dessau-Roßlauer HV 06
09.02.24 / 00:00	Dessau-Roßlauer HV 06		:		HSG Nordhorn-Lingen
16.02.24 / 00:00	1. VfL Potsdam		:		Dessau-Roßlauer HV 06
23.02.24 / 00:00	Dessau-Roßlauer HV 06		:		VfL Lübeck-Schwartau
01.03.24 / 00:00	TSV Bayer Dormagen		:		Dessau-Roßlauer HV 06
08.03.24 / 00:00	Dessau-Roßlauer HV 06		:		ASV Hamm-Westfalen
22.03.24 / 00:00	TuSEM Essen		:		Dessau-Roßlauer HV 06
30.03.24 / 00:00	Dessau-Roßlauer HV 06		:		TV 05/07 Hüttenberg
05.04.24 / 00:00	Dessau-Roßlauer HV 06		:		GWD Minden
12.04.24 / 00:00	Dessau-Roßlauer HV 06		:		HC Elbflorenz Dresden
19.04.24 / 00:00	TuS N-Lübbecke		:		Dessau-Roßlauer HV 06
26.04.24 / 00:00	Dessau-Roßlauer HV 06		:		TuS Vinnhorst
03.05.24 / 00:00	EHV Aue		:		Dessau-Roßlauer HV 06
17.05.24 / 00:00	Dessau-Roßlauer HV 06		:		HSC 2000 Coburg
24.05.24 / 00:00	Dessau-Roßlauer HV 06		:		Eulen Ludwigshafen
01.06.24 / 00:00	SG BBM Bietigheim		:		Dessau-Roßlauer HV 06

## TABELLE - 2. BUNDESLIGA - 2023/2024

Pl.	Verein	Sp	S	U	N	+/-	Pkt
1	ASV Hamm-Westfalen	7	7	0	0	+32	14:0
2	SG BBM Bietigheim	7	6	0	1	+38	12:2
3	1. VfL Potsdam	7	4	1	2	+14	9:5
4	TuS N-Lübbecke	7	4	1	2	+11	9:5
5	TuSEM Essen	7	4	1	2	+4	9:5
6	HC Elbflorenz Dresden	7	4	0	3	+1	8:6
7	HSG Nordhorn-Lingen	7	4	0	3	-2	8:6
8	TV Großwallstadt	7	4	0	3	-5	8:6
9	VfL Lübeck-Schwartau	7	4	0	3	-16	8:6
10	GWD Minden	7	3	1	3	+14	7:7
11	Eulen Ludwigshafen	7	3	0	4	+7	6:8
12	HSG 2000 Coburg	7	3	0	4	+7	6:8
13	TSV Bayer Dormagen	7	3	0	4	-3	6:8
14	VfL Eintracht Hagen	7	3	0	4	-12	6:8
15	Dessau-Roßlauer HV	7	2	0	5	-10	4:10
16	TV 05/07 Hüttenberg	7	2	0	5	-15	4:10
17	EHV Aue	7	1	0	6	-35	2:12
18	TuS Vinnhorst	7	0	0	7	-30	0:14

Stand: 20.10.23, 12:00 Uhr

# UNSERE PARTNER UND SPONSOREN

## Hauptsponsor



## Premium-Partner



## Top-Partner



## Business-Partner



## Exklusiv-Partner



## Partner



Weitere Infos:  
liquimoly-hbl.de

2. HBL-Livestream:  
sportdeutschland.tv



**START7**  
WERDE ZUM HANDBALL  
FANTASY MANAGER

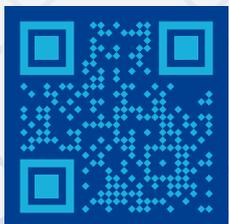
**DEINE STARS!**  
**DEIN TEAM!**  
**DEINE LIGA!**



**HOL DIR DIE APP!**



Impressum



**Herausgeber:**  
Sportmarketing Dessau-Roßlau GmbH  
Zeppelinstr. 10  
06847 Dessau-Roßlau

www.drhv06.de  
info@drhv06.de

**Redaktion:**  
Norman Gunkel  
Justus Heinrich

**Layout und Umsetzung:**  
Stephan Dittmann

**Fotos:**  
Hartmut Bösener  
Marian Storch  
DRHV06